Hofberatung

Warum Hofberatung?

- Unterstützung bei der Suche nach geeigneten und betrieblich (einfach) umsetzbaren Agrarumweltmaßnahmen (HALM2/ Öko-Regelung)
- Unterstützung bei der Planung der Maßnahmenumsetzung unter Berücksichtigung der Betriebsabläufe
- Vorbereitung der Beantragung der Agrarumweltmaßnahme
- Fachliche Unterstützung bei der Umsetzung
- Ermittlung von möglichen Kooperations-Betrieben/
 -Partnern

Wo findet die Hofberatung statt?

 auf dem Betrieb oder im Büro des AUBI-2 Projektteams (Pfungstadt)



Wer kann teilnehmen?

 <u>Landwirtschaftliche Betriebe</u> mit Sitz oder landwirtschaftlicher Nutzfläche im Landkreis Darmstadt-Dieburg

Wie läuft eine Hofberatung ab?

Vor dem Termin:

Vorbereitung von Karten, Hinweisen,
 Planungsgrundlagen, Ergebnisse eines örtlichen
 Runden Tisches durch das AUBI-2 Projektteam

Hofberatung:

- Gemeinsame Überlegungen zur Umsetzbarkeit von Agrarumweltmaßnahmen
- Besprechung von Umsetzungsplänen und -risiken
- Ermitteln des Bedarfs Gemarkungen, landwirtschaftlicher & ökologischer Besonderheiten, Erfahrungen und Hinweise zu Agrarumweltmaßnahmen

Nach dem Termin:

- Zusammenfassung des Termins mit Karte und Protokoll, Bewirtschaftungssteckbrief
- Unterstützung bei der Beantragung

Gefördert durch:





Unterstützt durch:

HALM2-A-Projekt

Agrarumwelt- & Biodiversitätskonzept-2 (2025-2030)

Landwirtschaft schafft Artenvielfalt

Hofberatungen



AUBI-2

AUBI-2

Ziel der Projektes

- Förderung der <u>Artenvielfalt in der Agrarlandschaf</u>t des Landkreises Darmstadt-Dieburg durch HALM2-Maßnahmen und Öko-Regelungen.
- Betriebsgerechte Unterstützung landwirtschaftlicher Betriebe bei der Planung und Umsetzung von HALM2-Maßnahmen und Öko-Regelungen.
- Organisation von <u>Runden Tischen</u> in allen Kommunen zum Austausch zwischen Landwirtschaft und anderen Interessengruppen (Naturschutz, Jagd, Kommune).
- Aufbau eines <u>überörtlichen Netzwerks</u> aus Landwirten und anderen Interessengruppen.
- Erarbeitung eines Konzepts zum Kooperativen
 <u>Agrarnaturschutz</u> und der kollektiven Beantragung
 von HALM2-Maßnahmen.



Warum Agrarnaturschutz?





Die landwirtschaftliche
Nutzung hat über
Jahrtausende die Landschaft
geprägt und wertvolle
Agrarökosysteme geschaffen.
Durch Ackerbau und
Viehzucht entstand eine
Kulturlandschaft mit einer
besonderen Flora und Fauna.
Die Lebensbedingungen der
Tiere und Pflanzen sind
abhängig von der Art der
Bewirtschaftung der Felder,
Weiden und Wiesen.

Das Land Hessen setzt sich für den Erhalt der Biodiversität und die Stärkung von Ökosystemdienstleistungen ein und bietet verschiedene Förderprogramme an. Die landwirtschaftlichen Betriebe in Hessen können sich freiwillig zur Umsetzung von Öko-Regelungen und HALM2-Maßnahmen verpflichten. Im AUBI-2 wird die Planung und Umsetzung von zielgerichteten Maßnahmen unterstützt.





Das HALM2-A-Projekt AUBI-2 erweitert das
Beratungsangebot für landwirtschaftliche Betriebe im
Landkreis Darmstadt-Dieburg und unterstützt die
örtliche Zusammenarbeit von Landwirtschaft,
Naturschutz, Jagd und anderen Interessierten
zugunsten einer artenreichen Agrarlandschaft.

Weitere Infos auf der Projekt-Webseite: www.lpv-dadi.de/aubi.html



Projektträger:
Landschaftspflege Darmstadt-Dieburg e.V.
Ostendstr. 3, 64319 Pfungstadt

Projektbearbeitung:
Marius Hüther, 01517 0387396